

Die neue moderne Musikzeitschrift:

# MUSIKBLÄTTER DES ANBRUCHS

Halbmonatschrift für moderne Musik  
Schriftleitung: Dr. Otto Schneider

Aus dem Inhalte der bisher erschienenen Hefte:

① 1. Heft:

Guido Adler: Zum Geleite  
Egon Lustgarten: Philosophie der Musik  
Franz Schreker: Meine musikdramatische Idee  
Bernh. Paumgartner: Reform des Musikunterrichtes I  
Egon Wellesz: Die Frau ohne Schatten von R. Strauß  
Oskar Fried: Erinnerungen an Mahler  
Frederik Delius: Musik in England im Kriege  
Moz Chop: Die Berliner Regerwoche  
Moz Broeside-Schoen: Herbstspiele in Dresden  
Glossen, Besprechungen, Noten und Bücher  
Notenbeilage: Allegro barbaro von Béla Bartók

2. Heft:

Hugo Rauder: Probleme der musikalischen Form  
Egon Wellesz: Vom Geiste der chinesischen Musik  
Bernh. Paumgartner: Reform des Musikunterrichtes II  
Josef Marg: Frederik Delius  
Emil Chvála: Tschechische Musik I  
Paul Bekker: Fennimore und Gerda in Frankfurt,  
Glossen, neue Noten  
Faksimile: Partiturseite aus Fennimore und Gerda  
Notenbeilage: Lied aus Fennimore u. Gerda von Delius

Ihre Mitarbeit haben u. a. zugesagt:

Schönberg, Schreker, Mengelberg, Marg, Wein-  
gartner, Pfitner, Scholl, Bruno Walter, Fried, Blech,  
E. W. Korngold, Furtwängler, Novák, Bartók usw.

Reichhaltiges und wirkungsvolles Pro-  
paganda-Material steht zur Verfügung!

### Bezugsbedingungen:

Abonnement: ganzjährig (mindestens 20 Hefte) M. 16.—  
(K 40.—, Frs. 12.—), halbjährlich M. 9.—  
(K 22.—, Frs. 7.—);  
das einzelne Heft kostet M. 1.— (K 250, Frs. — 80)  
Auslieferung mit 25% \*\* Kein Feuerungszuschlag

Universal-Edition A.-G., Leipzig-Wien

Im Selbstverlage des Verfassers soeben erschienen:

(Auslieferung durch die  
Firma Robert Hoffmann, G. m. b. H., Leipzig.)

## ② Kriegssteuer-gesetze

Praktischer Ratgeber zur Berechnung und Fest-  
stellung des kriegsabgabepflichtigen Vermögens-  
zuwachses und des Mehreinkommens (von  
Einzelpersonen und Gesellschaften) nach den  
Gesetzen vom 10. September 1919

mit zahlreichen praktischen Beispielen

von A. Lachmund,

Königl. Steuersekretär a. D., Steuerhändiker des Schlesi-  
schen Landbundes in Breslau 5, Postfach.

Ladenpreis broschiert M. 6.—

Der Verfasser, welcher 27 Jahre im Dienste der  
Steuerverwaltung an nur leitender Stelle gestanden und  
am 1. Oktober d. J. seine Beamten-tätigkeit mit der  
eines Steuerhändikers vertauscht hat, hat den Ratgeber  
aus der Praxis für die Praxis geschrieben. Das  
Buch unterscheidet sich von den vielen in letzter Zeit  
auf dem Büchermarkte erschienenen Kommentaren zu  
neuen Steuer-gesetzen dadurch, daß es die Bestimmungen  
der Gesetze nicht paragraphenweise erläutert, sondern  
das für jeden Laien Wissenswerte — in fast  
erklärender Form — in übersichtlicher, volks-  
tümlicher Weise zusammenstellt und durch  
praktische Beispiele dem Verständnisse näher-  
bringt.

Wie die bereits früher in großen Auflagen erschienenen  
und allgemein beliebt gewordenen Ratgeber: „Wehr-  
beitrag“, „Einkommensteuer“, „Kriegssteuer“ usw., bildet auch  
der neue Ratgeber an der Hand eines sehr ausführlichen  
alphabetischen Sachregisters ein praktisch leicht verwend-  
bares, durchaus zuverlässiges Nachschlagewerk, welches  
Hin- und Rückfragen nur ein durch langjährige  
Erfahrung erprobter Steuerpraktiker geben kann.

### Buchhändler-Rabatt 33 1/2 %.

Bei fester Bestellung (gegen Barzahlung) von 10 Exem-  
plaren und mehr 50%.

Zur Einführung, nur unter Benutzung des beiliegenden  
Bestellzettels,

ein Exemplar mit 60% —

unter der Bedingung, daß der obere Teil  
dieses Schreibens, welches in jeder Anzahl ge-  
liefert werden kann, zur Reklame im Schau-  
fenster verwendet oder als Rundschreiben an  
Kunden verteilt wird. A cond. nur in wenigen  
Exemplaren.

Breslau, im Dezember 1919.

A. Lachmund, Verlag.